



Ein Günterberger Billardfest steht ins Haus

veröffentlicht am 13.03.2019 um 19.24 Uhr von Rainer Fehlberg

Lösbare Aufgaben für Lychen I, Gerswalde I und Templin, das Spitzentrio der Liga.

Mit dem 22. Spieltag läuten die Kegelbillardspieler der Uckermark das Finale ihrer Mannschafts-Meisterschaft und die letzten fünf Runden ein. Schon Ende April wird der Meister gekürt, stehen die Platzierten hinter dem Triumphator fest.

Dafür will sich die Günterberger Erste gegen den Ortsnachbarn Greiffenberg I eine gute Ausgangsposition schaffen. Aber auch die Gäste spekulieren auf ein gutes Resultat. Derzeit stehen beide Teams punktgleich auf den Plätzen vier und fünf der Tabelle; der Sieger verbessert sich im Kampf um die Position hinter dem Spitzentrio und kann sich sogar noch Chancen ausrechnen, in die Phalanx der drei Ersten einzudringen. Beide Teams waren zuletzt in guter bis sehr guter Form und hatten dabei einige starke Resultate erreicht. So steht in der Billardkneipe von Günterberg eine hochspannende Partie, vielleicht sogar ein (kleines) Billardfest ins Haus?!

Die weiteren Spitzenteams finden ausnahmslos lösbare Aufgaben vor: Tabellenführer Lychen I muss in Boitzenburg gegen die dortige Zweite im Duell Erster gegen Letzter ran; Gerswalde I wird sich in Greiffenberg von der Zweiten nichts vormachen lassen; die vielleicht kniffligste Aufgabe steht vor Pool & Kegel Templin in Lychen gegen die dortige Zweite, die irgendwie noch immer auf den großen Knaller wartet, aber als Neuling ein ordentliches erstes Jahr in der Liga absolviert hat.

Milmersdorfs Erste will auch an den Spitzenteams dran bleiben. Die Chancen dazu stehen gegen Boitzenburg I extrem gut dank des Heimvorteils und der großen Ausgeglichenheit des Teams, diesem deutlichen Vorteil gegenüber den Gästen.

Das (Tabellenkeller-)Duell zwischen Gerswalder SV und Milmersdorf II vervollständigt den Spieltag und wird wohl für die Gäste besonders wertvoll sein im Wettbewerb um den (inoffiziellen) Titel der besten zweiten Mannschaft der Liga.